

Bezirksamtsvorlage Nr. 1470
zur Beschlussfassung -
für die Sitzung am Dienstag, dem 20.04.2021

1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme bei der Bezirksverordnetenversammlung zur Drucksache Nr. 1853/V, Beschluss vom 16.05.2019 betrifft:

Ein neuer Beratungsbus für das Berliner Arbeitslosenzentrum BALZ

2. Berichterstatter/in:

Bezirksbürgermeister von Dassel

3. Beschlussentwurf:

I. Das Bezirksamt beschließt:

Die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme - „Ein neuer Beratungsbus für das Berliner Arbeitslosenzentrum BALZ“ als Schlussbericht.

II. Bei der Bezirksverordnetenversammlung ist die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme einzubringen.

III. Mit der Durchführung des Beschlusses wird die Abteilung Ordnung, Personal und Finanzen beauftragt.

IV. Veröffentlichung: ja

V. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein

a) Personalrat: nein

b) Frauenvertretung: nein

c) Schwerbehindertenvertretung: nein

d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: nein

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

Keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

Keine

7. Integrationsrelevante Auswirkungen:

Keine

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

Keine

9. Mitzeichnung(en):

Bezirksbürgermeister von Dassel

Vorlage -zur Kenntnisnahme- über Ein neuer Beratungsbus für das Berliner Arbeitslosenzentrum BALZ

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 16.05.2019 folgende Anregung an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 1853/V)

Das Bezirksamt wird ersucht, sich gegenüber der Senatsverwaltung für Soziales für für die finanzielle Unterstützung des Berliner Arbeitslosenzentrums BALZ zum Neuerwerb eines Beratungsbusses einzusetzen. Ebenso wird das Bezirksamts gebeten zu prüfen, ob aus Fördermitteln (z.B. für E-Mobilität) der neue Beratungsbus Ko- finanziert werden kann.

Das Bezirksamt hat am .04.2021 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Schlussbericht zur Kenntnis zu bringen:

Das BALZ hat seit 2020 einen neuen Beratungsbus in Betrieb. Das mobile Beratungsbüro hat der Verein komplett aus Spenden finanziert. Die Resonanz auf die Spendenbitte war laut Auskunft des Berliner Arbeitslosenzentrums außerordentlich groß. Bereits bei einem Benefizkonzert im Mai 2019 gingen viele private Spenden ein. Unterstützung erhielt das BALZ außerdem von verschiedenen kirchlichen und nicht-kirchlichen Organisationen. Dazu gehören alle Berliner Kirchenkreise der Evangelischen Kirche, die Landesarmutskonferenz Berlin, der Deutsche Gewerkschaftsbund Berlin-Brandenburg, die Berliner Sparkasse sowie die Stiftung Menschenwürde und Arbeitswelt. Ende 2019 war die Finanzierung des Busses sichergestellt.

A) Rechtsgrundlage:

§ 36 BezVG

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

Keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

Keine

Berlin, den

Bezirksbürgermeister von Dassel